



ICES PROJECT: Paradoxien der EU-Personenfrei- zügigkeit.

Präferenzbildungsprozesse
für und gegen
Europäische Integration



Fragestellungen:

- Wie nehmen kollektive Akteur*innen in EU-Herkunftsstaaten die Effekte der Personenfreizügigkeit wahr?
- Wie beeinflusst die Praxis der Freizügigkeit Einstellungen zur EU-Integration?



Gefördert durch: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Laufzeit: 01.09.2021 - 31.08.2024

Projektleiter: Prof. Dr. Christof Roos (EUF, European and Global Governance)

Mitarbeiterinnen: Hanna Kieschnick und Kseniia Cherniak

Partner: Dr. Martin Seeliger und Dr. Max Nagel
(Universität Bremen, Institut für Arbeit und Wirtschaft)

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft



Europa-Universität
Flensburg



Interdisciplinary
Centre for
European Studies



uni-flensburg.de/ices/forschung